

# **HR580**

## **Analytics und Reporting im HCM**

### **GLIEDERUNG DES KURSES**

Version der Schulung: 15  
Dauer der Schulung: 3 Tage

# SAP-Copyright und Markenzeichen

© 2015 SAP SE. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP SE nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die von der SAP SE oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Software-Produkte können Software-Komponenten auch anderer Software-Häuser enthalten.

- Microsoft, Windows, Excel, Outlook und PowerPoint sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.
- IBM, DB2, DB2 Universal Database, System i, System i5, System p, System p5, System x, System z, System z10, System z9, z10, z9, iSeries, pSeries, xSeries, zSeries, eServer, z/VM, z/OS, i5/OS, S/390, OS/390, OS/400, AS/400, S/390 Parallel Enterprise Server, PowerVM, Power Architecture, POWER6+, POWER6, POWER5+, POWER5, POWER, OpenPower, PowerPC, BatchPipes, BladeCenter, System Storage, GPFS, HACMP, RETAIN, DB2 Connect, RACF, Redbooks, OS/2, Parallel Sysplex, MVS/ESA, AIX, Intelligent Miner, WebSphere, Netfinity, Tivoli und Informix sind Marken oder eingetragene Marken der IBM Corporation.
- Linux ist die eingetragene Marke von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.
- Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, PostScript und Reader sind entweder Marken oder eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Oracle ist eine eingetragene Marke der Oracle Corporation.
- UNIX, X/Open, OSF/1 und Motif sind eingetragene Marken der Open Group.
- Citrix, ICA, Program Neighborhood, MetaFrame, WinFrame, VideoFrame und MultiWin sind Marken oder eingetragenen Marken von Citrix Systems, Inc.
- HTML, XML, XHTML und W3C sind Marken oder eingetragene Marken des W3C®, World Wide Web Consortium, Massachusetts Institute of Technology.
- Java ist eine eingetragene Marke von Sun Microsystems, Inc.
- JavaScript ist eine eingetragene Marke der Sun Microsystems, Inc., verwendet unter der Lizenz der von Netscape entwickelten und implementierten Technologie.
- SAP, R/3, SAP NetWeaver, Duet, PartnerEdge, ByDesign, SAP BusinessObjects Explorer, StreamWork und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE in Deutschland und anderen Ländern weltweit.
- Business Objects und das Business-Objects-Logo, BusinessObjects, Crystal Reports, Crystal Decisions, Web Intelligence, Xcelsius und weitere im Text erwähnte Business-Objects-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken von Business Objects Software Ltd. Business Objects ist ein Unternehmen der SAP.
- Sybase und Adaptive Server, iAnywhere, Sybase 365, SQL Anywhere und weitere im Text erwähnte Sybase-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden

Logos sind Marken oder eingetragene Marken von Sybase, Inc. Sybase ist ein Unternehmen der SAP.

Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Dieses Material kann ohne vorherige Ankündigung geändert oder ergänzt werden. Dieses Material wird von der SAP SE und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dient ausschließlich zu Informationszwecken. Für dieses Material übernimmt der SAP-Konzern keinerlei Haftung und Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Keine der hierin enthaltenen Informationen ist als zusätzliche Garantie zu interpretieren.



# Typografische Konventionen

Dieses Handbuch ist von Amerikanischen Englisch ins Deutsche übersetzt worden.

Die folgenden typografischen Konventionen werden in diesem Handbuch verwendet:

Diese Informationen werden in der Präsentation des Schulungsreferenten angezeigt.



Demonstration



Vorgehensweise



Warnung oder Achtung



Hinweis



Zugehörige oder zusätzliche Informationen



Moderierte Diskussion



Steuerung der Benutzeroberfläche

*Beispieltext*

Fenstertitel

*Beispieltext*



# Inhaltsverzeichnis

ix	<b>Überblick über die Schulung</b>
1	<b>Kapitel 1: Reporting im Human Capital Management (HCM)</b>
1	Lektion: HCM-Reporting-Anforderungen und Werkzeuge ermitteln
3	<b>Kapitel 2: Manager Self-Services</b>
3	Lektion: Mitarbeiterdaten mit dem Manager Self-Service (MSS) auswerten
3	Lektion: Auswertung von Mitarbeiterdaten mit dem SAP NetWeaver Business Client (NWBC)
5	<b>Kapitel 3: SAP-Standardreports</b>
5	Lektion: Standardreports ausführen
5	Lektion: Ein Benutzermenü definieren
7	<b>Kapitel 4: Logische Datenbanken und InfoSets</b>
7	Lektion: Logische Datenbanken beschreiben
7	Lektion: Reporting-Elemente einrichten
7	Lektion: InfoSets anlegen
7	Lektion: Verwendung von InfoSet-Schaltern
9	<b>Kapitel 5: Ad-hoc-Query</b>
9	Lektion: Benennen der Komponenten einer Ad-hoc-Query
9	Lektion: Berichte mit der Ad-hoc-Query anlegen
9	Lektion: Komplexe Querys mit der Ad-hoc-Query anlegen
9	Lektion: Berichtsausgabe formatieren
9	Lektion: Anlegen von Dashboards
11	<b>Kapitel 6: SAP Query</b>
11	Lektion: Anlegen von Querys mit der SAP Query
11	Lektion: Ändern von SAP-Query-Berichten
13	<b>Kapitel 7: Abrechnungs- und Zeitwirtschaftsinfotypen</b>
13	Lektion: Einrichten von Abrechnungsinfotypen
13	Lektion: Simulation von Zeitinfotypen

## **15      Kapitel 8: Analytisches Reporting für HCM**

- |    |  |
|----|--|
| 15 | Lektion: Anlegen von HCM-Berichten mit SAP Business Warehouse          |
| 15 | Lektion: Anzeigen von HCM-Berichten mit SAP BusinessObjects            |
| 15 | Lektion: Ermitteln von HCM-Content für operationales Data Provisioning |

# Überblick über die Schulung

## ZIELGRUPPE

Diese Schulung richtet sich an die folgenden Zielgruppen:

- Anwendungsberater
- Geschäftsprozessverantwortlicher/Teamleiter/Power-User
- Datenberater/Manager



## Lektion 1: HCM-Reporting-Anforderungen und Werkzeuge ermitteln

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Rollen im HR-Reporting beschreiben
- die Unterschiede zwischen den Ebenen des flachen und des analytischen Reportings auflisten
- die verfügbaren Reporting-Werkzeuge zusammenfassen



## **Lektion 1: Mitarbeiterdaten mit dem Manager Self-Service (MSS) auswerten**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Struktur des Manager Self-Service beschreiben
- Im MSS verfügbare Änderungsanträge für Mitarbeiterdaten auflisten
- Im MSS verfügbare Querys von SAP Business Warehouse beschreiben

## **Lektion 2: Auswertung von Mitarbeiterdaten mit dem SAP NetWeaver Business Client (NWBC)**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- NWBC-Funktionen beschreiben



## Lektion 1: Standardreports ausführen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Nach Standardreports über die ABAP Workbench suchen
- Standardberichte ausführen

## Lektion 2: Ein Benutzermenü definieren

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Vorhandenes Benutzermenü zur Einbindung weiterer Berichte ändern



## Lektion 1: Logische Datenbanken beschreiben

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Konzepte der logischen Datenbanken PNP, PNPCE, PCH und PAP beschreiben

## Lektion 2: Reporting-Elemente einrichten

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Zweck von InfoSets erläutern
- Benutzergruppe ändern
- InfoSet aus einem globalen Bereich (mandantenunabhängig) in den Standardbereich (mandantenabhängig) transportieren

## Lektion 3: InfoSets anlegen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Neues InfoSet zur Aufnahme von Informationen anlegen, die für Auswertungen erforderlich sind

## Lektion 4: Verwendung von InfoSet-Schaltern

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- InfoSet-Schalter (verarbeitet durch Query-Generator) erläutern



## Lektion 1: Benennen der Komponenten einer Ad-hoc-Query

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Grundlegende Konzepte einer Ad-hoc-Query beschreiben

## Lektion 2: Berichte mit der Ad-hoc-Query anlegen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Querys mit der Ad-hoc-Query anlegen

## Lektion 3: Komplexe Querys mit der Ad-hoc-Query anlegen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Komplexe Querys mit Zusatzoptionen in der Ad-hoc-Query anlegen

## Lektion 4: Berichtsausgabe formatieren

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Berichte mit erweiterten Ausgabeergebnissen anlegen

## Lektion 5: Anlegen von Dashboards

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Dashboard basierend auf einer Ad-hoc-Query anlegen



## Lektion 1: Anlegen von Querys mit der SAP Query

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Bericht mit der SAP Query generieren

## Lektion 2: Ändern von SAP-Query-Berichten

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Berichte mit spezifischen und lokalen Feldern mit der SAP Query ausführen



## Lektion 1: Einrichten von Abrechnungsinfotypen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Abrechnungsinfotyp für die Auswertung von Abrechnungsclusterinformationen einrichten

## Lektion 2: Simulation von Zeitinfotypen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Erläutern der Einrichtung und Zuordnung simulierter Zeitinfotypen für die erweiterte Zeitauswertung



## Lektion 1: Anlegen von HCM-Berichten mit SAP Business Warehouse

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Integration der HCM-Auswertung und -Analytics mithilfe von SAP BW beschreiben
- BEx Query ausführen

## Lektion 2: Anzeigen von HCM-Berichten mit SAP BusinessObjects

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Anzeigen von HCM-Berichten mithilfe von SAP BusinessObjects Dashboards

## Lektion 3: Ermitteln von HCM-Content für operationales Data Provisioning

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Den für operationales Data Provisioning erforderlichen HCM-Content auflisten